

BEARBEITER: Katrin Wohlfarth ■

Dagobert Gerbothe ■

SPEICHERBECKEN NIEMTSCH – NEUBAU DIENSTSTEG



PROJEKT:

Um die Nutzung des Dienstbootes unter den Maßgaben des Arbeits- und Gesundheitsschutzes zu gewährleisten, war der Bau der Anlegestelle notwendig geworden. Der Dienststeg ist für Betriebswasserstände zw. 98,0 und 99,5 NHN nutzbar. Er wurde als eine Konstruktion aus festem Zugangssteg, Übergangsrampe und Schwimmsteg konzipiert. Der Aufbau des festen Zugangssteg (GfK) wurde auf einer einreihigen Spundwand aufgesetzt. Die Übergangsrampe ist eine Stahlkonstruktion und der Schwimmsteg besteht aus Kunststoffelementen, welche nach dem Baukastenprinzip zusammengesetzt werden können. Geführt wird der Schwimmsteg zwischen zwei Dalben. Die Dalben sind zweiteilig aus gerammten und unter Wasser endenden Spundwand-dalben mit eingestellten Stahlrohren hergestellt.

INGENIEURLEISTUNGEN:

- LP 1 bis 9 Objektplanung
- LP 1 bis 6 Tragwerksplanung
- örtliche Bauüberwachung

WICHTIGE ECKDATEN:

- Planungs- und Ausführungszeitraum 2010 bis 2013
- Baukosten ca. 490.000 € (Netto)



BAUHERR:

Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
Regionalbereich Süd RS6
Abteilung Wasserwirtschaft 2
Referat W25 – Gewässer- und Anlagenunterhaltung Süd
Von-Schön-Straße 7 • 03050 Cottbus
Frau Peters • Telefon: (0355) 499 110 72